

60

75

Berlin den 18ten Aug. 1820

Herrn Hofrath Herrn Dr. Johann Friedrich Götze
 in der Königl. Bibliothek zu Berlin
 Ich habe die Ehre Ihnen hiermit zu schreiben, daß ich
 die von Ihnen angebotene Handschrift, die ich Ihnen
 zu übersetzen, beabsichtige, und Sie zu diesem
 Zweck zu gebrauchen. Ich werde mich bemühen,
 die Handschrift in kürzester Frist übersetzt zu
 lassen, und Ihnen das Original zurückzugeben.
 Ich bitte Sie, mir die Handschrift zu übersenden,
 wenn Sie es nicht schon geschehen ist. Ich
 werde mich freuen, wenn Sie mir die Handschrift
 übersenden können. Ich werde mich bemühen,
 die Handschrift in kürzester Frist übersetzt zu
 lassen, und Ihnen das Original zurückzugeben.
 Ich bitte Sie, mir die Handschrift zu übersenden,
 wenn Sie es nicht schon geschehen ist. Ich
 werde mich freuen, wenn Sie mir die Handschrift
 übersenden können.

Mit dem verbindlichen
Vertrauen

Herrn Hofrath Herrn Dr. Johann Friedrich Götze

ganz
 Dr. J. Schlegel
 Königl. Hofrath zu Berlin. 35.